

Ballonfahren & Segelfliegen

Ballonfahrten Herbert Engler, Alzey

① T 06733/1324

Ballonfahrten Peter Klaes, Alzey

① T 06731/6256

Freiballon-Sportschule Mathes GmbH, Harxheim

① T 06138/6922

Calovini Ballonfahrten GmbH, Harxheim

① T 06138/980053

Carolus Ballonsport, Ingelheim

① T 06132/75333

Segel- und Motorflugplatz, Oppenheim

jährlich an Pfingsten Tag der offenen Tür mit Programm, Sonderflüge, Vorführungen.

① Aero-Club Oppenheim-Guntersblum, T 06144/966910

Ballonfahrten Rheinhessen, Stackeden-Elshelm

① T 06130/910996

Albatros Air Ballonfahrten, Worms

① Thomas Schiwiek, T 06241/592080

Luftsportverein Worms e.V., Worms

Flugschule
① T 06241/23454

Berühmte Rheinhessen

(In kleiner Auswahl. Klicken Sie einfach auf www.rheinhessen.de für weitere berühmte Rheinhessen und viele weitere Infos.)

Elisabeth Langgässer, Alzey

Das unauslöschliche Siegel

Hildegard von Bingen, Bermersheim

Causae Et Curae

Albert Boehringer, Ingelheim

Aufbau eines Weltkonzerns

Johannes Gutenberg, Mainz

Spindelpresse, Revolutionierung der Druckerei

Anna Seghers, Mainz

Das siebte Kreuz

Carl Zuckmayer, Nackenheim

Der Hauptmann von Köpenick

Herrmann Staudinger, Worms

Nobelpreis für Chemie

Burgen und Türme

Mäuseturm, Bingen

Die Mainzer Erzbischöfe errichteten den Turm wohl im 13. Jahrhundert in Verbindung mit Burg Ehrenfels (auf dem rechten Rheinufer) als Wach- und Zollturm (Mautturm). 1855 im neugotischen Stil wieder hergestellt, diente er bis 1974 als Signalstation für die Schifffahrt.

① Tourist-Information Bingen, T 06721/184200 oder 184205

Burg Klopp, Bingen

Der Bergfried ruht wohl auf römischen Fundamenten. Die Burg war Sitz von Burgmannen des Erz-

bischofs von Mainz, später des Domkapitels. 1689 zerstört, wurde sie 1711 gesprengt. 1875 bis 1879 wieder aufgebaut, seit 1897 Sitz der Stadtverwaltung.

① Tourist-Information Bingen, T 06721/184200 oder 184205

Burg Windeck, Heidesheim

Um 1200 erbaute Burganlage, die ursprünglich aus mindestens einer Ringmauer, einem zentralen Turm und einem ringförmigen Wassergraben bestand. Sie entspricht damit dem Typus der frühmittelalterlichen Turmburgen.

Kaiserpfalz, Ingelheim am Rhein

Die um 785 n. Chr. gebaute Pfalz Karls des Großen diente bis 1375 als Kaiserpalast. Der karolingische Großbau mit Aula regia und Exedra nach antiken Vorbildern wurde im 10. Jahrhundert mit dem Bau einer Kirche vollendet. Der Ausbau zur befestigten Reichsburg erfolgte um 1160 durch Friedrich I. Barbarossa. Seit dem 14. Jahrhundert erfuhr die Pfalz Abbruch und Überbauung. Die Kaiserpfalz war Ort bedeutender historischer Ereignisse, z. B. des Treffens Friedrichs I. Barbarossa mit Hildegard von Bingen 1163. Im Saalgebiet sind Reste der Aula regia, die Saalkirche und Teile der Wehrmauer erhalten. Der Thronsaal Karls des Großen ist nach archäologischer Freilegung (1994 - 2000) zu besichtigen. Des Weiteren sind ein archäologischer Schutzbau und ein Abschnitt der Wehrmauer (Aufstiegsmöglichkeit) zugänglich. Historischer Rundgang (beschildert). Besucherzentrum und Museum bei der Kaiserpfalz mit eigener Abteilung zur Kaiserpfalz und Computerpräsentation. Besonderes Exponat: Die einmalige Goldmünze Karls des Großen. Führungen nach Voranmeldung.

① Besucherzentrum und Museum bei der Kaiserpfalz, Ingelheim, T 06132/714701



barrierefreier Zugang,
behindertengerechtes WC
im Museum bei der Kaiserpfalz

Burgruine Neu-Bamberg, Neu-Bamberg

Die Burg wurde im frühen 13. Jahrhundert erbaut. Sie war Sitz einer Seitenlinie der Raugrafen aus dem Geschlecht der Nahegrafen. 1668 wurde die Burganlage zerstört. Zum Burgbereich gehört auch die katholische Kirche St. Dionysius (Gotischer Saalbau von 1882) mit barocker Kanzel (1770) und einer Geib-Orgel.

Besichtigung ganzjährig. Eintritt frei.

Kandelpforte – Uhrturm, Neu-Bamberg

Der Uhrturm ist der einzig erhaltene von ursprünglich drei Tortürmen der mittelalterlichen Ortsbefestigung (wahrscheinlich 13. Jahrhundert). Der rechteckige Turm ist drei Geschosse hoch. Das Dach aus dem 18. Jahrhundert trägt einen sechseckigen Dachreiter mit einer Zwiebelhaube.

Besichtigung ganzjährig. Eintritt frei.

Burgruine Schwabsburg, Nierstein Schwabsburg

Der trutzige Turm war einmal der Bergfried einer wehrhaften Anlage, die von den Kaisern aus dem Geschlecht der Staufer errichtet worden war.

Als Pfand des Reiches kam die Schwabsburg im 14. Jahrhundert für 60 Jahre an den Mainzer Erzbischof. Im 30-jährigen Krieg wurde die Schwabsburg im Jahre 1620 durch die Spanier unter ihrem Feldherrn Spinola zerstört.

Besichtigung ganzjährig.

① Tourismus- und Kulturbüro Nierstein, T 06133/960506

Burgruine Landskrone, Oppenheim

Die Ruine liegt oberhalb von Oppenheim, wurde 1118 zerstört und als Reichsburg wieder aufgebaut. 1689 wurde die Anlage im Zuge des pfälzischen Erbfolgekrieges verwüstet. Erhalten ist vor allem

die Mauer des Palas aus dem 16. Jahrhundert. Besichtigung möglich.

① Tourist- und Festspielbüro Oppenheim, T 06133/490914

Schloss Herrnsheim, Worms Herrnsheim

Empireschloss der Fürsten von Dalberg aus dem 18. Jahrhundert mit seltenen franz. Papiertapeten und Bibliotheksturm. Um das Schloss herum entstand ein englischer Garten mit Wiesenstücken, Waldflächen, Teich und Insel sowie eine Orangerie.

① Tourist Information Worms, T 06241/25045

Zeller Ehrenmal, Zellertal – Zell

Zwischen Zell und Mölsheim an der „Panoramastraße Zellertal“ (Höhenstraße zwischen Einselfthum und Flörsheim-Dalsheim) gelegenes Denkmal für die Gefallenen des 1. Weltkrieges. Mit einer Höhe von ca. 15 m erzielt das Monument als weithin sichtbare Landmarke eine beachtliche Fernwirkung und ist zum Wahrzeichen des Zellertals geworden. Herrliche Aussicht!

① Verein „Zellertal aktiv“, T 06243/7438 oder 911700

Bus und Bahn

DB-Regio-AG

Regionaler Kundendialog
T 01805/194195 – www.bahn.de

Mainzer Verkehrsgesellschaft (MVG)

T 06131/127777 – www.mvg-mainz.de

Omnibusverkehr Rhein-Nahe (ORN)

Kundencenter Mainz, T 06131/5767470
Kundencenter Albig, T 06731/962022
www.orn-online.de

Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund (RNN)

Fahrplan- und Tarifauskunft
T 01801/766766
(Mo - Fr 09:00 - 18:00, Sa 09:00 - 15:00)
www.rnn.info

Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN)

Fahrplan- und Tarifauskunft
T 01805/8764636
(Mo-Fr 8:00 - 17:00) – www.vrn.de

Campingplätze

Campingplatz „Hindenburgbrücke“,

Bingen Kempten

Direkte Lage am Rhein auf einem Wiesengelände.
① T 06721/17160 oder 2293

Campingplatz „Inselrhein-Heidenfahrt“,

Heidesheim Heidenfahrt

Günstige Lage zwischen Mainz und Bingen vor dem Naturschutzgebiet Mariannenaue.
① GMN Gesellschaft Mensch und Natur mbH, T 06131/326811

Campingplatz „Rheinufer“,

Mainz Laubenheim

Direkt am Rhein, ca. 6 km vom Stadtkern entfernt.
① T 06131/86852 oder Mobil 0160/93887709

Campingplatz „Maaraue“,

Mainz Kostheim

Lage am Rhein mit Blick auf Mainz und den Dom.
① T 06134/4383

Jugendzeltplatz, Nieder-Wiesen

Schlafhaus mit 26 Schlafplätzen. Von Mai bis September können außer dem Schlafhaus auch fünf Hauszelle mit je 10 Feldbetten genutzt werden. Reservierung erforderlich, Kreisverwaltung Alzey-Worms, Jugendamt
 ① T 06731/4085-421

Campingplatz auf dem Gutenbornerhof, Alzey

Weingut
 ① T 06731/41400

Dome und Kirchen


Nikolaikirche, Alzey

Erwähnt wird 1350 eine St. Nikolaus Kapelle. Dieser Vorgängerbau war ebenfalls im Bereich des Obermarktes anzusiedeln. Im gotischen Stil entstand ab 1420 die heutige Nikolaikirche erbaut von Nikolaus Eseler aus Alzey (Erneuerung 1844 - 1848).

Grablegungsgruppe aus grauem Sandstein von ca. 1430/40. Der Taufstein ist ein Werk aus der Übergangszeit zwischen Gotik und Renaissance (1520/30).

Besichtigung nach Voranmeldung.

① Evangelisches Gemeindebüro Alzey,
 T 06731/8208

 barrierefreier Seiteneingang,
 zwei öffentliche Behindertenparkplätze vor der Kirche

Evangelische Kirche, Armsheim

Ehem. Wallfahrtskirche „Zum heiligen Blut“ aus dem Jahr 1431 als Armsheim noch die Rechte einer Stadt hatte. Die gotische Kirche zählt heute zu den schönsten Dorfkirchen Rheinhessens.

Evangelische Kirche, Aspisheim

Gebäude mit spätgotischer Wandmalerei und Turm aus dem 13. Jahrhundert.

St. Lambertus Kirche, Bechtheim

Romanische Basilika aus dem frühen 11. Jahrhundert mit Hochtür unter dem sich der Pilgergang zur Reliquienverehrung des Hl. Lambertus befindet. In der Stollenkrypta sind Ritzzeichnungen aus dem 14. Jahrhundert erhalten. Geöffnet.


Dreischiffige Simultankirche, Bechtolsheim

Spätgotisches Kirchengestühl mit imposanten Verzierungen, Stumm-Orgel.

① Gemeinde Bechtolsheim,
 T 06733/218, Pfarramt T 06733/228

Taufkirche der Hildegard von Bingen, Bermersheim vor der Höhe

① T 06731/42477 (kath. Küsterin)

 barrierefreier Zugang

Brückenskapelle, Bingen

Am Naheufer im Pfeiler der Drususbrücke gelegen, eine der ältesten Brückenskapellen Deutschlands. Besichtigung nach Voranmeldung.

① Tourist Information Bingen,
 T 06721/184200 oder 184205

Basilika St. Martin, Bingen


Die ehemalige Stiftskirche (frühromanische Basilika) wurde von Erzbischof Willigis gegründet und erstmals 1006 erwähnt. Nach einem Brand 1403 erfolgte ein Neubau (Chorweihe 1416). Das Stiftsgebäude wurde 1819 abgebrochen; eine Restaurierung durch den Freiburger Dombaumeister Max Meckel erfolgte im Jahre 1885. Nach schwerer Beschädigung im 2. Weltkrieg wurde die Basilika bis 1958 wieder hergestellt.

Öffnungszeiten:

Mo - Sa 09:00 - 17:00; So 14:00 - 17:00.

① Tourist Information Bingen,

T 06721/184200 oder 184205

 barrierefreier Seiteneingang,
 zwei Behindertenparkplätze

St. Rochuskapelle, Bingen

Die Kapelle, die zu Ehren des heiligen Rochus erbaut wurde, wurde 1677 eingeweiht, 1689 plünderten französische Truppen die Kapelle. 1698 Neu-Einweihung der Kapelle; 1795 brennt sie bei Kämpfen zwischen französischen Revolutions-truppen und deutschen Soldaten nieder und bleibt zerstört. Nach dem Wiederaufbau und der Restauration schlägt 1889 der Blitz ein und die Kapelle wird bis auf das Mauerwerk vernichtet.

Auf den Fundamenten entsteht die heutige dreischiffige spätgotische Kirche mit Außenchor (Einweihung 1895). Sie beherbergt einen einzigartigen Hildegardisaltar und Reliquienschrein des heiligen Rupertus. Führungen nach Vereinbarung.

① Tourist Information Bingen,

T 06721/184200 oder 184205

Katholische Kirche St. Alban, Bodenheim

Klassizistischer Bau mit tongewölbtem Langhaus mit Westturm und quadratischem Chor, 1830 erbaut.

① Verkehrsverein Bodenheim,

(Mo-Do 09:00-13:00)

T 06135/6395

Evangelische Kirche, Dittelsheim-Hessloch

Der Turm der Kirche weist maurisch-byzantinische Stilelemente auf und lässt den Schluss zu, dass zurückkehrende Kreuzfahrer die Architektur des Turmes beeinflusst haben. Der Volksmund bezeichnet den Turm deshalb als „Heidenturm“. Das beim Bau des Turmes verwandte Holz ist neuen Untersuchungen zufolge aber bereits zur Zeit der ersten Jahrtausendwende geschlagen worden. Es ist demzufolge nicht auszuschließen, dass der Turm bereits tausend Jahre alt ist. Das recht einfache Kirchenschiff ist wesentlich jünger. Es wurde 1730 an der Stelle des abgebrochenen Kirchenschiffes errichtet.

Evangelische Kirche, Eich

Neuromanischer Saalbau mit umlaufender Empore, 1841 - 45, nach Plänen von Ignaz Opfermann (Mainz), Turm im Kern aus dem 15. Jahrhundert. Führungen nach Vereinbarung.

① Pfarramt, T 06246/905015

Katholische Pfarrkirche St. Cosmas und Damian, Gau-Algesheim

Dreischiffige neugotische Hallenkirche von Max Meckel, unter Einbeziehung älterer Bauteile der Vorgängerkirchen, erbaut 1887 - 89. Ein steinernes Turmgewölbe (vor 1000 n. Chr.), spätgotischer Marienchor von 1406 mit Steinmetzzeichen und tunnelartigem Durchgang schmücken die Pfarrkirche noch heute.

Täglich geöffnet (Eingang Ostseite).

Katholische Pfarrkirche, Heidesheim

Die spätbarocke Hallenkirche entstand in den Jahren 1791 - 1811. Der untere Teil wurde um 1300 im Zusammenhang mit der Verlegung der Siedlung auf den Dimberg erbaut. Die Ausstattung stammt größtenteils aus den Jahren 1609 - 1621.

① Pfarramt, T 06132/5212

St. Georgskapelle, Heidesheim

Das kleine Gotteshaus wurde unter Verwendung römischer Mauerreste errichtet. Diese gehörten vermutlich zu einer Villa Rustica. Die Kapelle wurde erstmals 1278 urkundlich erwähnt und stellt ein kunsthistorisch bedeutsames Zeugnis der Romanik, Gotik und des Barock dar.

① Förderverein St. Georgskapelle Heidesheim e.V.,
 T 06132/5470

Evangelische Kirche, Horweiler

Gut erhaltene Wehrkirchenanlage aus dem 14. Jahrhundert. Wall und Graben sind noch teilweise sichtbar. Die massive Kirhhofmauer war Teil einer wichtigen Wehrmauer. Ein spätgotischer Turm aus der Gründungszeit ist erhalten und dient noch immer als Herberge der Glocke namens „Osanna“ aus dem Jahr 1431.

Burgkirche, Ingelheim

Die von Wehrmauern aus dem 13./14. Jahrhundert umschlossene spätgotische Burgkirche mit romanischem Turm in Ober-Ingelheim ist die am besten erhaltene ihrer Art westlich des Rheins. Sie besitzt eine noch gut erhaltene originale Deckenbemalung sowie ein Chorfenster aus dem Mittelalter und war früher bevorzugte Grablege des Ingelheimer Adels. Besichtigung nach Voranmeldung.

① Tourist Information Ingelheim,

T 06132/782216

 barrierefreier Seiteneingang

St. Remigius, Ingelheim

St. Remigius ist die in ihren Anfängen älteste Kirche der Stadt. 948 fand hier unter Vorsitz Kaiser Ottos des Großen eine bedeutende Kirchensynode statt. Schiff und Chor des heutigen Baus wurden 1793 errichtet. Der fünfgeschossige Turm mit romanischem Türsturz stammt aus dem 13. Jahrhundert. Besichtigung nach Voranmeldung.

① Pfarramt Bernd Weckwerth,

T 06132/2145


Saalkirche, Ingelheim

Die Saalkirche in Nieder-Ingelheim (Im Saal) wurde in der zweiten Hälfte des 10. Jahrhunderts als Pfalzkapelle erbaut. Nach mehreren baulichen Veränderungen erhielt sie 1963 - 64 wieder die Gestalt des 12. Jahrhunderts. Der neuromanische Glockenturm wurde 1861 angefügt. Besichtigung nach Voranmeldung.

① Ev. Saalkirchen Gemeinde,

T 06132/2325 oder 714701

(Besucherzentrum bei der Kaiserpfalz)

 barrierefreier Seiteneingang,
 behindertengerechtes WC

St.-Martins-Dom, Mainz

Der 1000-jährige St.-Martins-Dom ist mit dem Speyerer der früheste monumentale Gewölbebau in Deutschland.

Öffnungszeiten März bis Oktober:

Mo - Fr 09:00 - 18:30, Sa 09:00 - 16:00,

So 12:45 - 15:00 + 16:00 - 18:30.

November bis Februar:

Mo - Fr 09:00 - 17:00, Sa 09:00 - 16:00,

So 12:45 - 15:00 + 16:00 - 17:00.

Während der Stiftsferien

(Juni/Juli - Ende September) ist der Dom

für Besichtigungen von 12:45 - 18:30 geöffnet.


Führungen nach Voranmeldung.

① (Führungen) Touristik Centrale Mainz,

T 06131/286210

① (Kirche) Domininformation,

T 06131/253412

 barrierefreier Zugang,
 Kreuzgang über Rampe zugänglich,
 behindertengerechtes WC

St. Stephan, Mainz

Gotische Hallenkirche mit Chagall-Fenstern und Kreuzgang.

Öffnungszeiten:

Mo - Sa 10:00 - 12:00


+ 14:00 - 17:00; So 14:00 - 17:00.

Dezember/Januar

Mo - Sa 10:00 - 12:00 + 14:00 - 16:30.

Führungen (nur Mo - Fr 14:00 - 15:00)
nach Voranmeldung.

① (Führungen) Touristik Centrale Mainz,
T 06131/286210
① (Kirche) Pfarramt,
T 06131/231640

 barrierefreier Zugang,
öffentlicher Behindertenparkplatz
(Kleine Weißgasse),
öffentliches behindertengerechtes WC
in der Nähe (Ecke Gautor / Eisgrubweg)

Katholische Pfarrkirche St. Gereon, Nackenheim

Saalbau mit Rechteckchor. Sie wurde 1716
errichtet, 1902 nach Westen erweitert.
Der Westturm entstand 1913. Der Hochaltar
stammt aus dem 17./18. Jahrhundert.

① Pfarramt, 06135/2201

Katholische Kirche St. Kilian, Nierstein

Bergkirche mit barockem Langhaus und Marien-
kapelle, Hochaltar im neugotischen Stil. Die Kirche
wurde dreimal neu- bzw. wiederaufgebaut, bevor
sie am 23. Mai 1767 aufgrund eines Blitzschlags
ein Raub der Flammen wurde. Die feierliche Kon-
sekration der neuen Kirche war an Pfingsten 1776.
Damals schon hatte die Bergkirche ihre heutige
Gestalt bis auf die Sakristei und die Taufkapelle,
die 1902 bzw. 1963 angebaut wurden. Heute bietet
sie dem Besucher eine einschiffige Kirche mit
schlichtem barocken Langhaus, einer angebauten
Taufkapelle (die heutige Marienkapelle) und einem
wuchtigen Chorturm, dessen Untergeschosse wohl
noch aus der Karolingerzeit stammen.

① Tourismus- und Kulturbüro Nierstein,
T 06133/960506

Evangelische Martinskirche, Nierstein

Die Frankenkönige bauten ihr Königsgut zu einer
Pfalz oder zu einem großen Saalhof um, dessen
Mittelpunkt dort war wo heute die Martinskirche
steht (Urkunde von König Pippin anno 752).
Vom Marktplatz aus führt heute noch das „Saal-
pförtchen“ zu der dahinter liegenden Gemarkung
„Hinter Saal“. Um das Jahr 1000 bestand die
Pfalz bzw. der Saalhof der Karolinger nicht mehr.
In das Innere der Mauern des Saalhofes wurde
die Martinskirche gebaut. In einem Lehenverzeich-
nis aus dem Jahre 1190 wird die „untere Kirche
zu Nierstein“ (Martinskirche) erwähnt.
Ab 1370 mehrere An-, Um- und Neubauten.

① Tourismus- und Kulturbüro Nierstein,
T 06133/960506


Katharinenkirche, Oppenheim

Neben dem Straßburger Münster und dem Kölner
Dom eine der schönsten gotischen Kirchen am
Rhein (erbaut ab 1225). Sehenswert sind die
Oppenheimer Rose, Michaeliskapelle und das
Beinhaus mit Skeletten von ca. 20.000 Oppen-
heimer Bürgern aus der Zeit von 1400 - 1750.

Öffnungszeiten:
täglich, im April - Oktober 08:00 - 18:00;
November - März 09:00 - 17:00.

Führungen nach Voranmeldung.

① Tourist- und Festspielbüro Oppenheim,
T 06133/490914, 490915

 barrierefreier Zugang,
zwei Behindertenparkplätze,
behindertengerechtes WC

Evangelische Kirche St. Peter, Partenheim


Die Kirche, neben dem ehem. Schloss Wallbrunn
gelegen, geht auf das 12. Jahrhundert zurück und
wurde nach einem Brand im Jahr 1435 durch das
sog. „Hostienwunder“ ein beliebter Wallfahrtsort.
Die Kirche wurde Ende des 15. Jahrhunderts mit
7 Altären im spätgotischen Stil wieder aufgebaut.
Sie enthält sehenswerte Fresken und Malereien.

Augustiner-Chorherrenstift, Pfaffen-Schwabenheim

Das ehemalige Chorherrenstift ist die größte im
ursprünglichen Zustand erhaltene barocke Kloster-
anlage in Rheinland-Pfalz. Das Augustiner-Chor-
herrenstift wurde 1040 gegründet und 1130 Mainz
unterstellt. Die Stiftskirche wurde 1230 - 1260
erbaut und 1308 eingeweiht.

Besichtigung nach Voranmeldung.

① Herr Weinmann, T 06701/505

 barrierefreier Zugang

Evangelische Johanniskirche, Sankt Johann

Die gotische Wallfahrtskirche, die dem Ort den
Namen gegeben hat, stammt aus dem 14. Jahrhun-
dert. Sie wurde durch die Entdeckung und Frei-
legung von wertvollen Wandmalereien weit über
die Grenzen Rheinhessens bekannt. Zwei Monu-
mentalgemälde im Chorjoch entstanden um 1400.

Katholische Kirche St. Wigbert, Schornsheim

Auf einem Hügel am Dorfrand gelegen ist die
katholische Kirche St. Wigbert über eine Treppen-
anlage aus dem Jahre 1741 zu erreichen. 1850
wurde das Langhaus der Kirche abgebrochen, im
romanischen Chorraum von 1107 finden sich figürli-
che Konsolen. Sehenswerte gotische Wandmalerei-
en aus den 15. und 16. Jahrhundert schmücken die
Kirche.

Katholische Kirche, Sulzheim

Barockkirche mit sehenswerten Heiligenbildern
und drei prächtigen Altären.

Bergkirche, Udenheim

Der um 1100 n. Chr. im romanischen Basilika-Stil
erbauten Bergkirche wurde 1527 ein hochgotischer
Chor angefügt. Für das Glockengeläut wurde 1875
ein 28 m hoher Glockenturm in der Dorfmitte errich-
tet. Im Westturm der Bergkirche steht der Palmen-
stein, eine Steinsäule aus vorchristlicher Zeit.

① Herr Heinz, T 06732/5288

Evangelische Kirche, Wolfsheim

Die heutige evangelische Kirche war zusammen mit
dem Kirchof eine Wehrkirchenanlage, deren Wehr-
turm aus dem 12. Jahrhundert stammt. Besonders
gelungen ist das moderne Glasfenster im gotischen
Turmturm am 1586 erbauten Langhaus.

Evangelische Laurentiuskirche, Wörrstadt

Die Kirche beherbergt eine der seltenen
Stumm-Orgeln.

Dom St. Peter, Worms

Romanische Basilika, 11./12. Jahrhundert, Ostchor-
ausstattung durch Balthasar Neumann, Saliergruft.

Öffnungszeiten:
April - Oktober 09:00 - 18:00;
November - März 09:00 - 17:00.
Eintritt: Spende erbeten.

Führungen nach Voranmeldung.

① Tourist Information Worms,
T 06241/25045

 barrierefreier Zugang am
Platz der Partnerschaft (Westchor)

Dreifaltigkeitskirche, Worms

Lutherische Stadtkirche in barocken Formen.

Öffnungszeiten:
April - September 09:00 - 17:00;
Oktober - März 10:00 - 16:00.

① Tourist Information Worms,
T 06241/25045

 barrierefreier Zugang

Jüdischer Friedhof „Heiliger Sand“, Worms

Der älteste erhaltene Judenfriedhof Europas.
Im Sommer geöffnet bis 20:00 Uhr. Im Winter
geöffnet bis zum Einbruch der Dunkelheit.

① Tourist Information Worms,
T 06241/25045

 barrierefreier Zugang

Liebfrauenkirche, Worms


Spätgotische Stiftskirche 14./15. Jahrhundert.

Öffnungszeiten:

ganzjährig 09:00 - 18:00.

① Tourist Information Worms,

T 06241/25045

 barrierefreier Zugang,
zwei Behindertenparkplätze

Magnuskirche, Worms

Öffnungszeiten:

April - September 09:00 - 17:00;

Oktober - März Besichtigung nach Voranmeldung.

① Tourist Information Worms,

T 06241/25045

Synagoge, Worms

Öffnungszeiten:

April - Oktober 10:00 - 12:30 + 13:30 - 17:00,

November - März 10:00 - 12:00 + 14:00 - 16:00.

Sa 14-tägig geschlossen.

① T 06241/8534700 (Stadtarchiv)

Evangelische Kirche St. Martin, Zotzenheim

Die evangelische Kirche wurde im 13. Jahrhundert
wahrscheinlich als Wehranlage gebaut. An die
karolingische Zeit erinnert ein Türsturz, der an der
Westseite des gotischen Gebäudes eingelassen
ist und christliche neben vermutlich vorchristlichen
Symbolen zeigt.

Fähren

(siehe auch Rheinschifffahrt)

Bingen – Rüdesheim

Auto- und Personenfähre,

① T 06721/14140

Ingelheim – Oestrich-Winkel

Auto- und Personenfähre

① Schifffahrt und Fähren, Horst Maul, Rüdesheim,
T 06722/2976

Nierstein – Kornsand / Trebur

Auto- und Personenfähre

① Rheinfähre Landskrone GmbH, Nierstein,
T 06133/5195

Eich – Gernsheim

Auto- und Personenfähre

① T 06158/915777

Guntersblum – Kühkopf

Personen- und Fahrradfähre, (ab Ostersonntag bis
Oktober, Beginn und Ende der Saison ist wetter-
abhängig, jeweils nur an Sonn- und Feiertagen).
Während der Fahrten nach Erfelden keine Überfahrt
zur bzw. von der Insel.

① T 06249/8731

Budenheim – Walluf

Personen- und Fahrradfähre Nikolay, (nur Sommer-
betrieb Anfang Mai-Ende September, jeweils nur an
Sonn- und Feiertagen; Mo.-Sa. für Gruppen auf
Bestellung),

① T 06139/378 oder 2990 (von 10:00 - 19:15)

Golf

9-Loch-Golfanlage, Hamm

Driving Range in Betrieb.
 ① Golf-Club Worms,
 T 06246/906444 oder 906190

18-Loch-Golfplatz Domtal, Mommenheim

① Golfanlage Domtal Mommenheim GmbH & Co. KG,
 T 06138/92020

18-Loch-Golfplatz auf dem Wissberg, Sankt Johann


Driving Range in Betrieb.
 ① Golf-Club Rheinhessen,
 T 06701/8111

Hallen- und Freibäder


Freibad „Wartbergbad“, Alzey

mit 70-Meter-Rutschbahn
 ① T 06731/43219


Natur-Erlebnisbad, Bingen-Bingerbrück

Liegewiesen auf verschiedenen Ebenen, Sommercafé, Hangrutsche, Bachlauf und Fußfernungsweg, Panoramablick über Rheintal und Rheingau
 ① T 06721/32735
 barrierefreier Zugang, behindertengerechte Umkleidekabine / Dusche / WC, Pool-Lifter

Waldschwimmbad, Budenheim

im Sommer mit Liegewiese.
 ① T 06139/291357
 barrierefreier Zugang, behindertengerechtes WC sowie Pool-Lifter

Regionalbad Bingen-Ingelheim „rheinnelle – die rheinhessische Wasserwelt“, Gau-Algesheim

Wellenbad, Riesenrutsche, Kletterwand
 ① T 06725/30050
 barrierefreier Zugang, behindertengerechte Umkleidekabine / Dusche / WC, Pool-Lifter


Hallenbad Sprendlingen-Gensingen, Gensingen

① T 06727/8625


Beheiztes Freibad, Gimbsheim

① T 06249/4977


Freibad, Ingelheim

2 Rutschbahnen, Planschbecken
 ① T 06132/2166
 barrierefreier Zugang, behindertengerechte Umkleidekabine / Dusche / WC, kein Pool-Lifter


Hallen- und Freibad „Am Großen Sand“, Mainz

① T 06131/5019180
 barrierefreier Zugang, behindertengerechte Umkleidekabine / Dusche / WC / Duschröllstuhl, Pool-Lifter (nur Hallenbad)


Taubertsbergbad, Mainz

mit 78-Meter-Turborutsche, 100-Meter-Familienrutsche, Whirlpool, Garten- und Wellnessbereich
 ① T 06131/584460
 barrierefreier Zugang, behindertengerechtes WC/Dusche/Umkleidekabinen/Duschröllstuhl, komplett mit Blinden-Leitsystem ausgestattet

Rheinhessenbad, Nieder-Olm

Hallen- und Freibad
 ① T 06136/6462
 barrierefreier Zugang, behindertengerechte Umkleidekabine / Dusche / WC, Pool-Lifter

Hallenbad Nierstein-Oppenheim, Oppenheim

① T 06133/2798
 barrierefreier Zugang, behindertengerechte Umkleidekabine / Dusche / WC, mobiler Pool-Lifter

Freibad, Sprendlingen

① T 06701/2010 (Gemeinde)


Freizeit- und Erlebnisbad „Am Schlossstadion“, Wöllstein

mit Riesen- und Steilrutsche, Wasserkanone etc.
 ① T 06703/3160

Freibad im Neubornbad, Wörrstadt

Großes Erlebnisbecken mit 38 Meter langer Wasserrutsche
 ① T 06732/8148

Wormser Spaßbad Heinrich-Völker-Bad, Worms

① T 06241/97280
 barrierefreier Zugang, behindertengerechte Umkleidekabine / Dusche / WC


Paternusbad, Worms Pfeddersheim

① T 06247/7338

Jugendherbergen


Jugendgästehaus Bingen

Betten: 119, Tagungsräume vorhanden
 ① T 06721/32163

 4 rollstuhlgerechte Zimmer

Jugendgästehaus Mainz

Betten: 166, Tagungsraum vorhanden
 ① T 06131/85332

 5 rollstuhlgerechte Zimmer

Jugendgästehaus Worms

Betten: 114, Tagungsraum vorhanden
 ① T 06241/25780

Lehrpfade

Erlebnispfad Binger Wald, Bingen

Im Binger Stadtwald. An über 20 Informationstafeln wird die Geschichte, Flora und Fauna des Binger Waldes erläutert. Dazu kommen Ratetafeln zur Baumbestimmung, Demonstrationsobjekte u.v.m., ideal für Familien mit Kindern, Gruppenführungen möglich. Aussichtspunkte auf Rhein und Nahe.
 ① Tourist Information Bingen,
 T 06721/184200 oder 184205

Weinlehrpfad, Bodenheim

Ausgangspunkt des Weinlehrpfades ist die Statue des Bodenheimer Schutzpatrons Sankt Alban. Auf einer Wegstrecke von 2,7 km informieren vier Hinweistafeln und neunzehn Rebsortenschilder über den Weinbau und Weinort. Nachkerbe-Samstag im September: Gelegenheit zur Weinprobe am Weinlehrpfad.
 ① Verkehrsverein Bodenheim e.V.,
 T 06135/6395

Naturlehrpfad, Flonheim

Der Naturlehrpfad beginnt am Parkplatz des Naturfreundehauses. Er ist sehr gut ausgeschildert und gibt Hinweise auf Flora und Fauna in diesem Gebiet. Die Wegstrecke von ca. 2 km verläuft oberhalb ehemaliger Flonheimer Steinbrüche, die zum Teil verfallend bzw. zugewachsen sind. Es bieten sich einige wunderschöne Ausblicke auf die Landschaft nördlich von Flonheim.

Geoökologischer Erlebnispfad, Gau-Algesheim

Die Zeitreise durch Rheinhessen lässt die rheinhessische Tafel- und Hügellandschaft einmal anders erleben. Ausgangspunkt am Gaulturm / Festplatz in Gau-Algesheim.
 ① Tourist Information Gau-Algesheim,
 T 06725/992143

Wein- und Panorama-Rundweg, Gau-Algesheim

Beginn am Albertusstift.
 ① Tourist Information Gau-Algesheim,
 T 06725/992143

Weinwanderweg, Gundersheim

Der 1,8 km lange Rundweg durch den Gundersheimer Höllenbrand führt vorbei an zahlreichen Hinweisschildern, auf denen kurz die angepflanzten Reben des jeweiligen Wingerts vorgestellt werden. Auch säumen schön hergerichtete Weinbergshäuschen den Weg und laden zum Verweilen bei einem Ausblick gen Süden ein, der im Osten lediglich durch die Höhen des Odenwaldes und im Westen vom Donnersberg begrenzt wird.

Ökologischer Lehrpfad, Guntersblum

Auf 12 Informationstafeln werden ökologische Zusammenhänge erläutert. Beginnend an der Rheinfähre Guntersblum können die Tafeln auf einem ca. 3 km langen Rundkurs begutachtet werden. Spezielle Führungen für Schulen, Vereine oder Gruppen nach Vereinbarung.
 ① Wasserversorgung Rheinhessen GmbH, Bodenheim,
 T 06135/7355

Weinlehrpfad, Guntersblum

① Verkehrsverein Guntersblum,
 T 06249/7552

Erlebnispfad Jungaue, Ingelheim

An 15 verschiedenen Stationen informiert der Pfad anhand von übersichtlichen Schautafeln über Themen zum Rhein und seinen Altrheinarmen. Der Artenschutz in den Rheinauen, als auch der Schutz der verschiedenen Biotope wird ebenfalls thematisiert. Der kleine Rundweg des Erlebnispfades beginnt an der Ingelheimer Hafenculmole und beinhaltet eine Strecke von ungefähr 2,5 km. Der größere Rundweg mit einer Distanz von etwa 8 km eignet sich sehr gut für Radfahrer. Führungen nach Vereinbarung
 ① Naturschutzgruppe Ingelheim e.V.,
 T 06132/86600 oder 85062
 ② Amt für Umweltschutz und Grünordnung,
 T 06132/7820

Erlebnispfad Ingelheimer Weinmeile, Ingelheim

Der Erlebnispfad um Wein, Obst, Kultur, Natur und gute Laune. Zwölf Informationstafeln informieren in vielfältiger und anschaulicher Form über Wein, Obst, Natur, Kultur und Geschichte des Ingelheimer Grundes. Führungen nach Vereinbarung.
 ① Tourist Information Ingelheim,
 T 06132/782216

Weinlehrpfad, Ludwigshöhe

Wunderschönes Panorama in alle Richtungen. Nachbarorte Dienheim, Oppenheim, Guntersblum, der Rhein, die Weinberge sowie die Liebfrauenstraße (Bg) liegen Ihnen zu Füßen. Ruhebänke laden ein, diesen Ausblick richtig zu genießen.

Startpunkt am Friedhof. Infolyer erhältlich.

① Gemeinde Ludwigshöhe,
T 06249/2249

Weinlehrpfad, Nierstein

Der Weinlehrpfad in Nierstein beginnt ab der Einmündung Karolingerstraße zur „Kleinen Steige“. Alle klassischen Rebsorten, die in Rheinhessen angebaut werden sind dort angepflanzt und werden beschrieben. Der Weinlehrpfad erstreckt sich über eine Gesamtlänge von ca. 600 m. Die Beschreibung der Rebsorten wird im Frühjahr 2007 angebracht sein.

① Tourismus- und Kulturbüro Nierstein,
T 06133/960506

Weinlehrpfad, Spiesheim

Der Weinwanderweg ist 2 km lang und führt mit 20 Info-Stationen rund um den Spiesheimer Weinbergsturm.

① Ortsgemeinde Spiesheim,
T 06732/1223 oder 1507

Naturlehrpfad, Sprendlingen

Der Rundweg beginnt in Sprendlingen auf dem Marktplatz. Er führt durch den alten Ortskern über die ehemaligen Tongruben und den Johannisgraben bis zum Wissberg. Eine Info-Broschüre über 9 Standorte beschreibt die Lebensräume der Tier- und Pflanzenwelt.

① Ortsgemeinde Sprendlingen,
T 06701/416, Do 16:30 - 18:00

Via Vinea, Sprendlingen

Der (Wein-) Erlebnisweg verläuft in einer landschaftlich reizvollen Lage am Wißberg bei Sprendlingen und schließt ein Naturschutzgebiet mit Trockenrasengemeinschaften ein. Picknick-Zone, Barfußspirale, Grabungsstelle für Muscheln und Schnecken aus dem Tertiär, interessante Infotafeln, besonders geeignet für Familien mit Kindern.

① Rhein Hessische Toscana T 06701/20146

Rebmustergarten, Uelversheim

35 verschiedene Rebsorten auf einem künstlich angelegten Hügel. Traubensorten sind mit Schildern gekennzeichnet. Im September und Oktober Verkostung am Stock. Höchster Punkt der Gemarkung Uelversheim mit faszinierender Aussicht. Achteckiger Pavillon lädt zum Verweilen ein. Führungen.

① T 06249/7105

Weinlehrpfad, Vendersheim

① Ortsgemeinde Vendersheim,
T 06732/8748

Pflanzenlehrpfad, Wörrstadt Rommersheim

Führungen nach Voranmeldung

① Herr Norbert Kussel,
T 06732/62860

Museen und Gedenkstätten

Museum Alzey, Alzey

Museum mit Abteilungen zur Stadtgeschichte, Volkskunde, Vor- und Frühgeschichte, Geologie-Paläontologie. Die römische Geschichte wird ergänzt durch Jupitersäulen und Altäre in der Steinhalle.

Öffnungszeiten:

Täglich, außer Mo 10:00 - 12:00 + 14:00 - 16:30;
Eintritt frei. Führungen nach Voranmeldung.

① T 06731/498896
am Wochenende T 06731/499364

Kunst im Burggrafiat, Alzey

Die Ausstellungen im Burggrafiat finden im regelmäßigen Wechsel statt.

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 15:00 - 17:00,
Sa - So 10:00 - 12:00 + 15:00 - 17:00;
Eintritt frei.

① T 06731/495202

Puppenmuseum – Puppenschule, Armsheim

Puppen reproduzieren unter fachkundiger Anleitung. Die Leiterin Ursula Sauer hat ein kleines, wunderschönes Puppenmuseum aufgebaut.

Besuch nach Voranmeldung.

① Puppenschule Ursula Sauer,

T 06734/507


Hildegard Forum Bingen Rochusberg, Bingen

In der 1998 eröffneten Begegnungsstätte auf dem Rochusberg wird auf eine einmalige Art und Weise das mystische und visionäre Denken der Hildegard von Bingen in einem Gesamtkonzept vereint. Ein meditativer Raum lädt ein zu einer audiovisuellen Reise in die Musik der Hildegard von Bingen.

Videos über ihre Wirkungsstätten, ihren Lebensweg und ihre Naturbeschreibungen ergänzen das Angebot des audiovisuellen Raumes. Zum Programm gehören wechselnde Sonderausstellungen.

Nach Entwürfen eines namhaften Kenners mittelalterlicher Klostergärten ist neben dem Forum ein Hildegard-Kräutergarten entstanden. Die Lehrküche zeigt den praktischen Umgang mit Gewürzen und Heilkräutern. Führungen nach Voranmeldung über die Forum-Hausleitung.

① T 06721/181000

 barrierefreier Zugang,
Behindertenparkplatz,
behindertengerechtes WC

Historisches Museum am Strom – Hildegard von Bingen, Bingen

Im Museum gibt es eine Abteilung zu Hildegard von Bingen sowie zur Rheinromantik, daneben das Original eines römischen Arztbestecks und wechselnde Sonderausstellungen. Außerdem zu sehen ist eine Abteilung zur Vor- und Frühgeschichte und zur Stadtgeschichte.


Öffnungszeiten:

Täglich außer Mo 10:00 - 17:00.

Führungen nach Voranmeldung, sowie öffentl.

Führungen jeden 1. Sonntag im Monat.

① T 06721/990654

 barrierefreier Zugang,
Lift, behindertengerechtes WC

Stefan-George-Haus, Bingen

Handbibliothek des Dichters Stefan George, Bilder, Bronzestatuette, Werkausgaben der Dichtung Georges und der Blätter für die Kunst. Übersetzungen der Werke in fremde Sprachen, Sekundärliteratur, Plakate verschiedener George-Veranstaltungen, Veröffentlichungen der Gesellschaft zur Förderung der Stefan-George-Gedenkstätte.

Öffnungszeiten:

Di+Do+Sa 14:00 - 17:00 und auf Voranmeldung.

Führung nach Voranmeldung.

① T 06721/991094

Naturschutzzentrum Rheinauen, Bingen Gausheim

Ausstellung „Die Rheinauen – Ein- und Ausblicke“.

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09:00 - 16:00 – Sa, So nach Absprache.

Besichtigung nach Voranmeldung.

① T 06721/14367

Heimatmuseum, Bodenheim

Museum mit Funden aus der Region um Bodenheim. Besichtigung nach Voranmeldung

① T 06135/92600

Deutsches Pumpenmuseum, Bodenheim

Das Museum der Firma Hilge dokumentiert anhand zahlreicher Sammlungsobjekte die über 2000-jährige Technikgeschichte. Originale aus dem 18. bis 20. Jahrhundert sowie maßstabsgetreue Repliken zeigen die Entwicklung der Pumpe im Laufe der Zeit. Geöffnet nur nach Vereinbarung

① T 06135/7527

Europäisches Amateurfunkarchiv, Dienheim

Umfangreiche Bestände an Büchern über Funk- und Nachrichtentechnik; Dokumentation des europäischen Amateurfunks; Fotos nostalgischer Amateurfunk-Stationen.

Besichtigung nach Voranmeldung.

① T 06133/3908

Dinotherium-Museum, Eppelsheim

Original-Funde aus dem Ur-Rhein (ca. 10,5 Mio. Jahre alt). Abguss des 1835 gefundenen Schädels eines Dinotherium giganteum, die Entwicklung des Rheins, Darstellung der Rheinlandschaft vor 10 Mio. Jahren.

Öffnungszeiten:

1. Mi im Monat 18:00 - 20:00, 3. So im Monat 10:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung.

① Heiner Roos, T 06735/207

Rheinheinisches Postmuseum, Erbes-Büdesheim

Entstehung und Entwicklung der ursprünglich großherzoglich hessischen Provinz, Postgeschichte in der Region von ihren Anfängen um 1500 bis heute.

Öffnungszeiten nach Vereinbarung. Eintritt frei.

① T 06731/43839, 06131/362264, 06733/947904

Weinbaumuseum, Flörsheim-Dalsheim

Baumkeller, Fundstücke aus den Weinbergen, die zurückreichen bis in die Franken-Zeit, Gerätschaften rund um Weinan- und ausbau.

Öffnungszeiten:

nach telefonischer Vereinbarung. Eintritt frei.

① Weingut Schales, T 06243/7045

Graulturm, Gau-Algesheim

Spätgotischer Wehrturm der ehemaligen Befestigung. Im Inneren Ausstellung von Wappen des Gau-Algesheimer Ortsadels.

Besichtigung nach Vereinbarung.


① T 06725/992143, sowie Carl-Brilmayer-Ges.,
T 06725/3212

Rheinheinisches Fahrradmuseum, Gau-Algesheim

Im Erdgeschoss des Schlosses Ardeck zeigt das Museum Objekte zur Geschichte des Fahrrades, zum Fahrrad im Alltag, Radsport und in der Kunst.

Öffnungszeiten: von Ostern bis 2. So im Oktober jew. So 11:00 - 17:00 Uhr und nach Vereinbarung.

① T 06131/72221

 barrierefreier Zugang und WC,
2 Behindertenparkplätze
vor dem Museum

Museum der Verbandsgemeinde Eich, Gimbsheim

Im ehemaligen Storchenschulhaus in Gimbsheim, Hauptstraße. Eiszeitraum, Archäologieraum, Arbeitswelten-Raum sowie das Original Eiscafe Kay mit Mobiliar aus den 50er Jahren. Jährlich Sonderausstellungen.

Öffnungszeiten So 14:00 - 18:00,

und nach Vereinbarung, ① T 06249/6394

Heimatmuseum, Gundheim

Das Museum ist im ehemaligen Pfalzhof, dem alten Hauptgebäude des Greiffenklauer Hofes, welches heute als Rathaus dient, beheimatet. Ausgestellt werden in liebevoller Dekoration geschichtliche Exponate u.a. aus den Bereichen Haushalt und Handwerk. Außerdem wurde ein alter Schulraum wie zu Großmutterns Zeiten komplett mit Tafel, Pulttischen, alten Karten und anderen alten Unterrichtsmaterialien eingerichtet.

Öffnungszeiten nach Absprache, ① T 06244/4372

Weindorf-Museum, Horrweiler

Landwirtschaftliches Arbeitsgerät aus zwei Jahrhunderten (Ackerbau, Weinbau, Kellertechnik). Dorfgeschichtliche Sammlungen aus drei Jahrhunderten. Dargestellt wird ebenfalls Horrweilers Entwicklung von der gemischten Landwirtschaft zur Weinbaugemeinde. Gruppen ab 5 Personen nach Vereinbarung.

Öffnungszeiten:

Mitte Mai bis 2. Advent, So 14:30 - 17:00.

① T 06727/8498

Besuchszentrum und Museum bei der Kaiserpfalz, Ingelheim

Gezeigt werden Ausstellungsstücke der frühesten Epochen der Ingelheimer Geschichte. Der Rundgang führt von der Vor- und Frühgeschichte über die Römerzeit bis hin zum Frühmittelalter. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht die Ende des 8. Jahrhunderts von Karl dem Großen in Ingelheim errichtete Pfalz. Highlight dieser Abteilung ist die einmalige Goldmünze Karls des Großen.

Eine umfangreiche Computerpräsentation ergänzt die Ausstellung.

Öffnungszeiten:

April - Oktober Di - So 10:00 - 12:30 + 13:30 - 17:00. November - März Di - So 10:00 - 16:00.

① T 06132/714701

barrierefreier Zugang,
behindertengerechtes WC,
barrierefreies Infoterminal



Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum, Mainz

Fragmente des ehemaligen Westlettners vom sogenannten Naumburger Meister um 1240, Schatzkammer mit kostbaren Kirchengeräten, Handschriften, Frühdrucken, liturgischen Gewändern, Kapitelstube mit Erinnerungstücken an Bischof Ketteler (1877), Hatto-Fenster um 900. Eingang durch den Dom und Kreuzgang sowie Domstraße 3. Eintritt 3,50 € (Museum); Mainzer Domschatz: 3,50 €

Öffnungszeiten: Di - So 10:00 - 17:00; an kirchl. Feiertagen geschlossen.

Führungen nach Voranmeldung.

① (Führungen) Touristik Centrale Mainz,

T 06131/286210

① (Museum) T 06131/253344

barrierefreier Eingang, durch Dom
und Domstraße
behindertengerechtes WC,
freier Eintritt für Rollstuhlfahrer
mit Begleitperson (ermäßigt) in den
ebenerdigen Ausstellungsbereichen.



Landesmuseum, Mainz

Eine kunst- und kulturhistorische Institution, deren Bestände von der Steinzeit bis zur Gegenwart reichen. Im Steinsaal werden die römischen Denkmäler in einer einmaligen Schau dargeboten. Ausstellungs-Pavillon im Hof mit Wechselausstellungen.

Öffnungszeiten:

Täglich außer Mo 10:00 - 17:00, Di bis 20:00.

Führungen nach Voranmeldung.

① (Führungen) Touristik Centrale Mainz,

T 06131/286210

① (Museum) T 06131/285710 und 06131/2857134

barrierefreier Zugang, Lift, behinderten-
gerechtes WC, zwei Behindertenpark-
plätze vor dem Museum, Audioguides
für Blinde, Touchscreens, Audiovideo-
guides für Gehörlose



Gutenberg-Museum, Mainz

Weltmuseum der Druckkunst. Zu den Hauptattraktionen gehören die rekonstruierte Werkstatt des Erfinders des Druckens mit beweglichen Lettern und 1,5 Exemplare der weltberühmten Gutenberg-Bibel (1452-1455).

Öffnungszeiten:

Di - Sa 09:00 - 17:00, So 11:00 - 15:00,

Mo und an Feiertagen geschlossen.

① (Führungen) Touristik Centrale Mainz,
T 06131/286210

① (Museum) T 06131/122640,

Ausstellungsraum T 122644

barrierefreier Zugang,
behindertengerechtes WC, Lift



Taberna archaeologica, Isis- und Mater Magna-Heiligtum, Mainz

Im Präsentationsraum in der Mainzer Römerpassage erwartet den Besucher auf seiner Zeitreise zurück in die Welt des kultischen Rom eine alle Sinne ansprechende Inszenierung des Heiligtums.

Öffnungszeiten:

Mo - Sa 10:00 - 18:00. Eintritt frei. (Spenden erbeten)

① T 06131/6007493

barrierefreier Zugang
zum Schauraum (Lift)



Naturhistorisches Museum, Mainz

Sammlungen und Ausstellungen dokumentieren Gesteine und Mineralien von Rheinland-Pfalz sowie die fossile Tier- und Pflanzenwelt dieses Gebietes. Weitere Sammlungsschwerpunkte sind gegenwärtig Pflanzen und Tiere der Region.

Öffnungszeiten:

Di 10:00 - 20:00, Mi 10:00 - 14:00,

Do - So 10:00 - 17:00.

① (Führungen) Touristik Centrale Mainz,

T 06131/286210, 122268

① (Museum) T 06131/122646 oder 122647

barrierefreier Zugang,
EG für Rollstuhlfahrer zugänglich,
behindertengerechtes WC,
Sonderführungen für Sehbehinderte
und Blinde, Touchscreen-Bildschirm



Römisch-Germanisches Zentralmuseum, Mainz

Lückenloser Überblick über die wichtigsten Funde und Kunstgegenstände der Vor- und Frühgeschichte Europas, der römischen Kultur in Deutschland und der germanischen Epoche bis zur Zeit Karls des Großen.

Öffnungszeiten:

Täglich außer Mo 10:00 - 18:00.

Eintritt frei. Führungen nach Voranmeldung.

① (Führungen) Touristik Centrale Mainz,

T 06131/286210

① (Museum) T 06131/91240

Museum für antike Schifffahrt, Mainz

Überreste von fünf römischen Kriegsschiffen aus dem 4. Jahrhundert, spektakuläre Nachbauten in Originalgröße, das Fragment eines Lastkahns, viele Schiffsreliefs und Steindenkmale sowie lehrreiche Modelle und Schautafeln vervollständigen den Einblick in den antiken Schiffsbau.

Öffnungszeiten:

Täglich außer Mo 10:00 - 18:00,

Eintritt frei. Führungen nach Voranmeldung.

① (Führungen) Touristik Centrale Mainz,

T 06131/286210

① (Museum) T 06131/286630, 9124113

barrierefreier Seiteneingang,
Galerie (10 % der Ausstellung)
für Rollstuhlfahrer nicht zugänglich,
behindertengerechtes WC



Stadthistorisches Museum, Mainz

Das Museum in der Zitadelle zeigt die Dauerausstellungen „Magenza – 1000 Jahre jüdisches Mainz“, „Wirtschafts- und Arbeitsleben in Mainz im 19. und 20. Jahrhundert“, „Drusus-Zimmer: Leben und Bedeutung des römischen Feldherrn“. Abendveranstaltungen, Vorträge, Filmabende, Konzerte und Lesungen.

Öffnungszeiten:

Fr 14:00 - 17:00, Sa 11:00 - 17:00, So 11:00 - 17:00,

Gruppen und Führungen nach Vereinbarung.

① (Führungen) Touristik Centrale Mainz,

T 06131/286210

① (Museum) T 06131/629637 oder 676565

(nur während der Öffnungszeiten)



barrierefreier Zugang

Sektellerei Kupferberg, Mainz

Weltweit größte Sammlung historischer Sekt- und Champagnergläser, Jugendstilpavillon von der Weltausstellung 1900 in Paris, 60 Keller auf sieben Stockwerken. Besichtigung nur mit Voranmeldung.

① T 06131/9230

Fastnachtsmuseum im Proviantmagazin, Mainz

Die Ausstellungsstücke dokumentieren die Fastnacht von ihren Anfängen 1837 bis heute. Gezeigt werden Uniformen, Orden, Schwellköpp, zahlreiche Galaroben aus allen Jahrzehnten, Zugplaketten, Fahnen sowie die Schallplatten der Mainzer Hof-sänger dokumentieren die Geschichte des närrischen Treibens. Auf mehreren Fernsehern können die Besucher Höhepunkte der TV-Fastnacht noch einmal miterleben.

Öffnungszeiten:

täglich außer Mo 11:00 - 17:00

① (Führungen) Touristik Centrale Mainz,

T 06131/286210

① (Museum) T 06131/232111

barrierefreier Seiteneingang,
Lift, behindertengerechtes WC,
zwei öffentl. Behindertenparkplätze
(Schillerstraße)



Modellbaumuseum Galerie Layenhof, Mainz Layenhof

Modelleisenbahnen, Flugzeuge (Plastikmodellbau), Bildergalerie mit wechselnden Ausstellungen.

① T 06131/6968566, 06132/59875

Fr, Sa, So 14:00 - 16:00

Ortsmuseum, Nackenheim

Das ehemalige Schulgebäude, ein spätklassizistischer Typenbau von 1832, ist heute Ortsmuseum. Führungen nach Voranmeldung.

① T 06135/3891

Heimatomuseum Schmiede Wettig, Nieder-Olm

Das heutige Anwesen „Alte Schmiede Wettig“ war von 1776 an eine Schmiedewerkstatt. Die Werkstatt mit ihrer Einrichtung und Werkzeugen ist noch im Originalzustand der 20er Jahre erhalten. Scheune und Ställe (1994 umgestaltet) bieten Raum für Ausstellungen, Musik-, Literatur-, Themenabende.

Öffnungszeiten:

1. Wochenende September Sa ab 17:00,

So ab 15:00; 2. So Oktober 11:30 - 16:00

und nach Vereinbarung.

Führungen nach Vereinbarung. Eintritt frei.

① T 06136/43384



barrierefreier Zugang

Paläontologisches Museum, Nierstein

Zu sehen sind Fossilien aus Rheinhessen wie Stücke aus dem Mainzer Becken (z.B. Zähne vom Weißen Hai und Skelettreste von Seekühen) sowie Versteinerungen aus der 280 Millionen Jahre alten Perm-Formation (z.B. Saurierspuren).

Öffnungszeiten:

So 11:00 - 16:00 und nach Vereinbarung.

Eintritt frei.

① Harald Stapf,

T 06133/609462 oder 58760

Sironabad, Nierstein

Heilbad, bereits zur Römerzeit genutzt. Wiederentdeckung im Jahre 1802. Quellenhalle, Votivstein, Münzen etc.
Besichtigung nur nach Voranmeldung.
① Tourismus- und Kulturbüro Nierstein,
T 06133/960506

Heimatmuseum, Ockenheim

Ausstellungsstücke zur Ortsgeschichte seit der Steinzeit. Wechselnde Sonderausstellungen.
Öffnungszeiten:
März - Oktober
jeden 1. und 3. So im Monat 14:00 - 17:00.
① T 06725/1440 oder 1899

Deutsches Weinbaumuseum, Oppenheim

Geräte aus Weinbau, Kellerwirtschaft und Weinvermarktung; historische Keltern, historische Trinkgefäße, Oldtimer-Traktoren, Sonderausstellungen.
Öffnungszeiten:
April - Oktober Di - Fr 14:00 - 17:00,
Sa - So, Feiertags 10:00 - 17:00.
Führungen ganzjährig, nach Vereinbarung mind. 10 Tage im Voraus.
① T 06133/2544

NS-Dokumentationszentrum KZ Osthofen, Osthofen

1933 wurde in Osthofen das erste Konzentrationslager im ehemaligen Volksstaat Hessen in Betrieb genommen. Hier wurden Vertreter oppositioneller Gruppen, zu denen neben Juden, Sinti und Roma vor allem Sozialdemokraten und Kommunisten zählten, inhaftiert.
Das Dokumentationszentrum beherbergt die Dauerausstellung „Rheinland-Pfalz: Die Zeit des Nationalsozialismus in unserem Lande“.
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 09:00 - 13:00 + 14:00 - 17:00,
Mi 09:00 - 12:00, Sa - So 13:00 - 17:00;
Eintritt frei, Führungen von Gruppen u. Schulklassen nur nach Voranmeldung.
① T 06242/910810
barrierefreier Zugang, Lift,
behindertengerechtes WC,
Behindertenparkplatz
vor der Gedenkstätte

Heimatmuseum, Saulheim

Das Museum ist im alten Amtshaus, dem ehem. Adelssitz der Freiherren von Haxthausen, beheimatet. Das Gebäude trägt einen dreigeschossigen Wellengiebel. Exponate aus der Saulheimer Geschichte. Feste Ausstellungen: Schuster- und Schreinerwerkstatt, Kuferei, hist. Schlafzimmer, Küche. 1 - 2 mal jährlich Sonderausstellungen, z.B. „Großmutter's Waschtage“. Besuch nach Voranmeldung.
① T 06732/61584 oder 3273

Heimatmuseum "beim Müller-Schorch in de Scheier", Spiesheim

Historische Gebrauchsartikel von der Küche bis zur Feldarbeit – vom Schumacher bis zum Barbier. Öffnungszeiten nach Vereinbarung. Eintritt frei.
① T 06732/5667

Heimatmuseum, Sprendlingen

Das Museum ist in einem Fachwerkhäus aus dem Jahre 1751 beherbergt. Exponate aus Hauswirtschaft, Handwerk, Landwirtschaft und Weinbau. Besichtigung nach Vereinbarung.
① T 06701/901134

Museum für Puppen und Puppenstuben – Spital für Puppenkinder, Westhofen

Unter der Leitung von Heike Diehl de Jong ist im Domizil des örtlichen Heimatvereins ein kleines aber feines Puppen- und Puppenstubenmuseum entstanden. Auch „verletzte“ Puppen können

an Ort und Stelle „verarztet“ werden.
Öffnungszeiten:
Do - Sa 16:00 - 18:00, So 14:00 - 18:00,
sowie nach Vereinbarung.
(01.10. - 31.03.) So 15:00 - 18:00
① T 06244/7612

Wohnkultur in vergangener Zeit, Westhofen

Museal eingerichtete Räume „Blaues Zimmer“ in dem junge Paare den Bund fürs Leben schließen können, mit Jagdzimmer, Fräulein Milas Wohn- und Schlafsalon, Küche Anno 1900, Räucherzimmer, Bürgermeister-Bureau und dem Archiv- und Gedächtnisraum für die Westhofener Freischärler von 1848/49, mit zeitgenössischen Urkunden und Exponaten. Führung nach Vereinbarung.
① T 06244/375 oder 828

Fotoarchiv im Raschi-Haus, Worms

Öffnungszeiten:
Di - Do 09:00 - 12:00 + 14:00 - 16:00,
Fr 09:00 - 12:00.
① T 06241/8534705

Städtisches Museum im Andreasstift, Worms

Vor- und frühgeschichtliche Bodenfunde aus Worms und Umgebung, Darstellung der Stadt- und Landesgeschichte bis in das 20. Jahrhundert, Lutherzimmer, Dauerausstellung: „Die Römer in Worms“.
Öffnungszeiten: Täglich außer Mo 10:00 - 17:00.
Eintritt: 2,00 €, bei Wechseleausstellungen 3,00 €.
① T 06241/9463911 oder 9463913

Museum Kunsthaus Heylshof, Worms

Sammlung europäischer Kunstwerke vom 15. - 19. Jahrhundert, Gemälde von Rubens, van Dyck, Ruisdael, van Goyen, van der Neer u.a., Holzplastiken, Handzeichnungen, Porzellan, Fayencen, Silberarbeiten, Gläser.
Öffnungszeiten:
Mai - September täglich außer Mo 11:00 - 17:00,
Oktober - April Di - Sa 14:00 - 16:00,
So 11:00 - 17:00
① T 06241/22000

Jüdisches Museum im Raschi-Haus, Worms

Urkunden, Bildmaterial 11. - 20. Jahrhundert, Modelle, Gebrauchsgegenstände, kultisches Silber und Zinn, Beschneidungswimpel, Zeugnisse jüdischen Lebens.
Öffnungszeiten:
April - Oktober täglich außer Mo
10:00 - 12:30 + 13:30 - 17:00,
November - März 10:00 - 12:30 + 13:30 - 16:30
① T 06241/8534707

Nibelungenmuseum, Worms

Integriert in die mittelalterliche Stadtmauer mit Wehgang und zwei Türmen, multimediale Museumsinszenierung, über Kopfhörer wird durch die Nibelungensage geführt (auch in Englisch und Französisch).
Öffnungszeiten:
Di - Fr 10:00 - 17:00, Sa, So 10:00 - 18:00.
Eintritt: Erwachsene 5,50 €, Kinder / Jugendliche 3,50 €
① T 06241/202120

barrierefreier Zugang,
behindertengerechtes WC.
Die nicht zugänglichen Teile des Museums können über einen speziellen PC virtuell besucht werden.

Reisemobilstellplätze

STELLPLÄTZE AUF WEINGÜTERN

(die Gebühren werden bei Weineinkauf verrechnet)

Alzey Weinheim

Weingut Wolfgang Born

ganzjährig geöffnet 20 Plätze

Untergrund: 5,00 + 5,00 €
Wiese pro Person

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Grillmöglichkeit, Weinproben, Radwege. Einkaufsmöglichkeit in Alzey.
T 06731/41400
born@weingut-gutenbornerhof.de

Biebelnheim

Weingut Holthof

ganzjährig geöffnet 5 Plätze

Untergrund: 8,00 €
befestigt pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Hofladen, Betriebsbesichtigungen. Einkaufsmöglichkeit in 200 m Entfernung.
T 06733/960130
info@weingut-holthof.de

Dolgesheim

Weingut Hof Rebenglut

ganzjährig geöffnet 5 Plätze

Untergrund: 5,00 €
Pflaster oder Wiese pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Weinproben, Weinseminare, Hoffest Ende August. Einkaufsmöglichkeit in 3 km Entfernung.
T 06733/324
info@hof-rebenglut.de

Eckelsheim

Weingut Villa Bäder

ganzjährig geöffnet 2 - 3 Plätze

Untergrund: Ab 5,00 €
Pflaster und Schotter pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Grillplatz, Weinproben, Kutschfahrten, Kräuterwanderungen. Einkaufsmöglichkeit in 1km Entfernung.
T 06703/1574
contact@villabaeder.de

Flomborn

Weingut + Gästehaus Bernhard-Räder

ganzjährig, 3 Plätze
außer Montag und
Dienstag geöffnet

Untergrund: 4,00 € inkl. Strom
Pflastersteine pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Frühstücksbuffet auf Wunsch, Angebot „Weinabend“: Begrüßungstrunk, Vesper, Betriebsrundgang, Kellerbesichtigung, vergleichende Weinprobe; „Tag der offenen Tür“: Kunstausstellung, Weinverkostung im Herrenzimmer, Kaffee + Kuchen, Betriebsrundgänge, Kellerbesichtigung; Weinlesefest am 3. Oktober. Einkaufsmöglichkeit in 200 m Entfernung.
T 06735/960085
weingut@bernhardaeder.de

Flonheim

Weingut Espenhof

ganzjährig geöffnet 4 Plätze

Untergrund: 20,00 €
befestigt pro Mobil, pro Nacht
(kostenlos bei Verzehr
im Restaurant)

Strom- und Wasserversorgung möglich. Grillplatz, Weinproben, Betriebsbesichtigungen, Frühstück möglich. Einkaufsmöglichkeit in 1 km Entfernung.
T 06734/962730
info@espenhof.de

Weingut Meyerhof

ganzjährig geöffnet 5 Plätze

Untergrund: 5,00 €
Pflaster pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Grillmöglichkeiten, Weinbergsrundgang, Betriebsbesichtigung, Weinproben. Für größere Gruppen bestehen Stellplatzmöglichkeiten auf der angrenzenden Wiese. Einkaufsmöglichkeit in 500 m Entfernung.

T 06734/8714
info@weingut-meyerhof.de

Weingut & Obsthof Wörner

ganzjährig geöffnet 6 Plätze

Untergrund: 5,00 €
Schotter und Rasen pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Weinproben, Betriebsbesichtigungen. Einkaufsmöglichkeit in 200 m Entfernung.

T 06734/8271
info@wein-woerner.de

Gau-Algesheim

Weingut Gerharz-Hochthurn

geöffnet von 15.01 – 20.12 10 Plätze

Untergrund: 5,00 €
Schotter pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung, Ver- und Entsorgung möglich. Einkaufsmöglichkeit in 150 m Entfernung. Gastronomie in 400 m Entfernung. Der Platz liegt direkt hinter dem Weingut, Grillmöglichkeit, Weinprobe, Betriebsbesichtigung, Kellerführung. Ideal für Wohnmobilclubs.

T 06725/2516
weingut@gerharz-hochthurn.de

Gau-Bickelheim

Winzerhof Alfons Schnabel

ganzjährig geöffnet 3 - 4 Plätze

Untergrund: 5,00 €
befestigt pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung möglich. Grillmöglichkeit, Weinproben, Frühstück möglich, Straußwirtschaft. Einkaufsmöglichkeit in 500 m Entfernung.

T 06701/7582
info@winzerhof-schnabel.de

Gau-Heppenheim

Weinerlebnis Gustavshof

Februar - Ende Nov. geöffnet 3 Plätze

Untergrund: 5,00 €
Fahrspur gepflastert pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich, (Ausnahme: Chemietoilette). Grillmöglichkeit, Grillfleisch wird angeboten, Weingutsbesichtigungen mit Weinproben in schönem Ambiente. Einkaufsmöglichkeit in 2 km Entfernung.

T 06731/42545
weinerlebnis@gustavshof.de

Weingut Mohrenmühle

ganzjährig geöffnet 3 Plätze

Untergrund: 5,00 €
Rasen pro Mobil, pro Nacht

Strom- und Wasserversorgung möglich. Grillmöglichkeit, Weinproben, Betriebsführung, Weinbergswanderungen und -rundfahrten. Einkaufsmöglichkeit in 1 km Entfernung.

T 06731/8630
info@mohrenmuehle.de

Gundersheim

Wohnmobilwingert

ganzjährig geöffnet 12 Plätze

Untergrund: 5,00 €
Splitt pro Mobil, pro Nacht

Ver- und Entsorgung möglich, im Betrieb. Grillplatz; alles was ein Weingut zu bieten hat. Einkaufsmöglichkeit in 300 m Entfernung.

T 06244/308
Post@weingut-huppert.de

Offenheim

Weingut Hirschhof

ganzjährig geöffnet 2 Plätze

Untergrund: 7,50 €
befestigt pro Mobil, pro Nacht

Strom- und Wasserversorgung möglich. Separate Duschmöglichkeit und WC im Weingut, Weinproben, Frühstück möglich. Einkaufsmöglichkeit in 300 m Entfernung.

T 06736/345
weingut-hirschhof@t-online.de

Monzernheim

Weingut Geil

ganzjährig geöffnet 10 Plätze.

Untergrund: 6,00 €
Schotter & Rasen

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Einkaufsmöglichkeit in 4 km Entfernung.

T 06244/220
info@weingut-helmut-geil.de

Osthofen

Weingut Borntaler Hof

ganzjährig geöffnet 4 Plätze im Hof,
auf Anfrage bis 40
Plätze auf der Wiese

Untergrund: 5,00 €
Rasen und Pflaster (eine Flasche Wein inkl.)
pro Mobil, pro Nacht.

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung nicht möglich. Toiletten, Waschelegenheit, Weinproben, Weinbergswanderungen, Betriebsbesichtigung, Fahrradtouren, Stadtbesichtigung Mainz/Worms, frische Eier, Dammwildgehege, Geschenkideen, Kürbisse. Einkaufsmöglichkeit in 1 km Entfernung.

T 06242/1354
weingut@borntaler-hof.de

Saulheim

Winzerhof Thörle

ganzjährig, außer 3 Plätze
20.12.06 - 22.01.07 geöffnet

Untergrund: 5,00 €
fester Rasenplatz pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung nicht möglich, nur Wasseranschluss. Planwagenfahrten, Grillmöglichkeit, Schwimmbad, Weinproben, Winzervesper, Frühstück, Liegewiese mit Blumen- und Bauerngarten, Weinlehrpfad. Einkaufsmöglichkeit in 500 m Entfernung.

T 06732/5443
info@winzerhof-thoerle.de

Selzen

Weingut Kapellenhof

ganzjährig geöffnet 2 - 3 Plätze

Untergrund: 5,00 €
Rasengitter-Stein pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Grillen möglich, Weinproben auf Anfrage, Golfplatz 1km, Radweg 330m, Heißluftballon-Fahrten 1 km. Einkaufsmöglichkeit in 300 m Entfernung.

T 06737/204
kapellenhof@t-online.de

Siefersheim

Weingut Sommer-Hof

ganzjährig geöffnet 6 Plätze

Untergrund: 5,00 €
Rasen pro Mobil, pro Nacht

Strom- und Wasserversorgung möglich. Kräuterwanderungen, Weinproben. Einkaufsmöglichkeit in 1 km Entfernung.

T 06703/3977
info@weingut-sommerhof.de

Udenheim

Weingut-Gästehaus Fauth-Hof

ganzjährig geöffnet 3 Plätze

Untergrund: 8,00 €
fester Rasenplatz pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung, sowie Ver- und Entsorgung möglich. Wasseranschluß, Grillplatz, Weinprobe, Weinbergwanderungen, Planwagenfahrten, Erlebniswochenende

T 06732/61113
weingut.fauth@t-online.de

Westhofen

Weingut Dreihornmühle

ganzjährig geöffnet 3 Plätze

Untergrund: 5,00 €
Rasen pro Mobil, pro Nacht

Weinproben. Einkaufsmöglichkeit in 200 m Entfernung.

T 06244/4409
fredorb@gmx.de

Wöllstein

Weingut Wirth

ganzjährig geöffnet 4 Plätze
Untergrund: 8,00 €
befestigt pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Weinproben, Straußwirtschaft, direkt am Rad- und Wanderweg gelegen. Einkaufsmöglichkeit in 400 m Entfernung.

T 06703/1510
weingut.wirth@t-online.de

PRIVATE STELLPLÄTZE

Biebelnheim

Autohaus Am Petersberg

ganzjährig geöffnet 20 Plätze

Untergrund: 5,00 €
Pflaster pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Grillmöglichkeit, Sportaktivitäten, u.a. Nordic Walking, Weinbergführungen. Einkaufsmöglichkeit in 1 km Entfernung.

T 06733/921126
helmut.eifler@autohaus-petersberg.com

Bingen Gaulsheim Wohnmobilpark Bingen

ganzjährig geöffnet 37 Plätze

Untergrund: 5,00 €
Fahrsuren Rasengitter,
Wiese pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Weinproben, Weinbergführungen, Wanderungen, Schiffstouren, Grillabende, Radtouren, Bustouren. Einkaufsmöglichkeit in 2 km Entfernung.

T 06725/308789
schieferdeckerf@aol.com

Eich Bingo Wohnmobilpark

ganzjährig geöffnet 12 Plätze

Untergrund: 8,00 €
befestigt pro Mobil, pro Nacht
zzgl. 2,00 € für Ver-
und Entsorgung.

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Bademöglichkeit im Eicher See, Brötchenservice. Einkaufsmöglichkeit in 2 km Entfernung.
T 0163/3226667

Gau-Bickelheim Autohof Gau-Bickelheim

ganzjährig geöffnet 15 Plätze

Untergrund: Gebührenfrei
Asphalt

Stromversorgung möglich, Ver- und Entsorgung möglich. Duschmöglichkeiten, barrierefrei ausgebaut. Frühstücksservice. Einkaufsmöglichkeit am Platz.

T 06701/961707

Gimbsheim Reisemobilstellplatz am Freibad

Während der
Badesaison geöffnet

Untergrund: 4,00 €
Pflaster pro Mobil, pro Nacht

Einkaufsmöglichkeit im Freibad.
T 06249/6746975 oder 06249/4977

Heidesheim Heidenfahrt Inselrhein Heidesheim Heidenfahrt

01.04. - 31.10. geöffnet 70 Plätze

Untergrund: 7,50 €
Schotter und Wiese

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Rheinstrand, Kinderspielplatz, Bolzplatz. Einkaufsmöglichkeit in 2,2 km Entfernung.

T 06131/326811
mainz@gmn-mbh.de

Sprendlingen Reisemobilforum Sprendlingen

ganzjährig geöffnet 20 Plätze

Untergrund: Gebührenfrei
Asphalt

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Weinbergführungen, Weinproben, Sektkellerei, Nähe zum Rhein und zur Nahe, Werksführungen. (Eura-Mobil)

T 06701/203562
info@reisemobilforum.de

KOMMUNALE STELLPLÄTZE

Gau-Algesheim Reisemobilstellplatz Gau-Algesheim

ganzjährig geöffnet 38 Plätze

Untergrund: Gebührenfrei
Verbundpflaster

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Rheinhesisches Fahrradmuseum, Erlebnisbad „Rheinwelle“, Stadtführungen, geökologischer Lehrpfad, Weinfest am 2. Wochenende im Oktober. Einkaufsmöglichkeit in 300 m Entfernung.

T 0179/4238991 oder 0171/3238272
reimo@gau-algesheim.com

Osthofen Reisemobilstellplatz Festplatz Osthofen

ganzjährig geöffnet 50 Plätze

Untergrund: Gebührenfrei
Schotter, Asphalt

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Max. Standdauer 48 Stunden, kann bei der Stadtverwaltung Osthofen verlängert werden.

T 06242/50040
stadtothofen@t-online.de

Osthofen Reisemobilstellplatz am Sommerriedstadion Osthofen

ganzjährig geöffnet 10 Plätze

Untergrund: Gebührenfrei
befestigt

Ver- und Entsorgung in 200 m Entfernung möglich. Max. Standdauer 48 Stunden, kann bei der Stadtverwaltung Osthofen verlängert werden.

T 06242/50040
stadtothofen@t-online.de

Schwabenheim Reisemobilstellplatz Ingelheimer Straße

ganzjährig geöffnet 10 Plätze

Untergrund: Gebührenfrei
Rasengittersteine

Stromversorgung möglich. Anbindung an verschiedene Rad- und Wanderwege.

T 06130/206
rathaus@schwabenheim.de

Sprendlingen Reisemobilstellplatz am Schwimmbad

ganzjährig geöffnet 25 Plätze

Untergrund: Gebührenfrei
Asphalt

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung möglich. Freischwimmbad, Weinbergführungen auf der Via Vinea (Weinerlebnisweg), Golfplatz, Wein- und Sektproben möglich, geführte Wanderungen. Einkaufsmöglichkeit in 500 m Entfernung.

T 06701/416
ortsbuergemeister@sprendlingen.de

Westhofen Reisemobilstellplatz am Ortsausgang

ganzjährig geöffnet 20 Plätze

Untergrund: Gebührenfrei
Schotter

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung in 1 km Entfernung. Der Platz liegt am nördlichen Ortsausgang in Richtung Dittelsheim-Heßloch, inmitten von Weinbergen. Einkaufsmöglichkeit in 200 m Entfernung.

T 06244/250

Worms Reisemobilstellplatz Rheinpromenade

ganzjährig geöffnet 30 Plätze

Untergrund: 4,00 €
Schotter pro Mobil, pro Nacht

Stromversorgung möglich. Ver- und Entsorgung in 300 m Entfernung. Nähe Rheinpromenade, direkt am Rhein-Radweg, Kinderspielplatz und Bouleplatz in der Nähe. Einkaufsmöglichkeit in 1 km Entfernung.

T 06241/25045

Rheinschiffahrt

(siehe auch Fähren)

Rössler-Linie Fahrgastschiffahrt, Assmannshausen

Fahrten von Mainz bis Koblenz, schwimmende Weinproben, Advent auf dem Rhein, u.v.m.

① T 06722/2353

Zugang für Rollstuhlfahrer möglich, barrierefreie Schiffe: „MS Rheingau“ und „MS Rheinstar“ mit behindertengerechten WCs, barrierefreie Anlegestellen in Bingen und Burg Rheinstein



Bingen-Rüdesheimer Fähr- und Schiffahrtsgesellschaft eG, Bingen

Burgenfahrten, Fahrten im Tal der Loreley, Rüdesheim, Assmannshausen, Trechtinghausen, Bacharach, Kaub, Oberwesel, St. Goarshausen, St. Goar. Abendfahrten mit Musik und Tanz.

① T 06721/14140

Zugang für Rollstuhlfahrer möglich, behindertengerechtes WC vorhanden



Primus-Linie, Frankfurt

Fahrten auf Rhein und Main

① T 069/133837

Rhein-Neckar-Fahrgastschiffahrt, Heidelberg

Tagesreisen ab Heidelberg oder Worms nach Nierstein, Rüdesheim, St. Goar, regelmäßige Fahrten Heidelberg-Worms-Heidelberg.

① T 06221/20181

KD Köln-Düsseldorfer, Köln

Fahrt nach Mainz, Bingen, Rüdesheim, Assmannshausen, Bacharach, St. Goar, Boppard.

① T 0221/2088318

Zugang für Rollstuhlfahrer möglich, behindertengerechtes WC vorhanden (abhängig vom Schiff)



Wassersport

Eicher See, Eich

Die Marina-Steganlage für Yachten bietet 30 Plätze für Dauerlieger und 10 Plätze für Gäste (Gebühr: 2,50 €/Meter – je nach Länge der Yacht). Ver- und Entsorgung für den Sportbootbetrieb ist durch das Restaurant gewährleistet: Duschen, sanitäre Anlagen, Trinkwasser, Stromversorgung (Anschlüsse am Anlegeplatz) vorhanden.

① Restaurant „Zum Eicher See“, Hr. Rolf Luy,
T 06246/831

① Tourist Information Verbandsgemeinde Eich,
T 06246/6933

ANGELN

Für das Angeln im Seengebiet ist der Angelerlaubnischein Voraussetzung. Dieser kann im Restaurant und bei der Verbandsgemeindeverwaltung Eich erworben werden.

① Restaurant „Zum Eicher See“, Hr. Rolf Luy,

RHEINHESSEN VON A - Z

T 06246/831

① Tourist Information Verbandsgemeinde Eich,
T 06246/6933

RUDERBOOTVERMIETUNG

① Restaurant „Zum Eicher See“, Hr. Rolf Luy,
T 06246/831

① Tourist Information Verbandsgemeinde Eich,
T 06246/6933

FLOSSFAHRTEN

① Fr. Erika Walz, T 06246/210

① Tourist Information Verbandsgemeinde Eich,
T 06246/6933

Heidesheim Heidenfahrt

Tages-, Wochenend- und Wochencharter von Sport- und Kajütbooten für Touren auf dem Rhein und den angrenzenden Flüssen. Sollte kein Bootsführerschein vorliegen, steht ein Bootsführer zur Verfügung.

① Rhein-Main-Boot Charter GmbH,
Hochheim, T 06145/5966936

Mainz

Bootsvermietung auf dem Rhein, stunden- oder tageweise. Die Boote können auch mit Skipper gechartert werden.

① Hener Marin Boote + Ausrüstung, Mainz,
T 06131/279277

Impressum

Herausgeber

Rheinessen-Touristik GmbH
Wilhelm-Leuschner-Straße 44
55218 Ingelheim
T 06132/4417 0
F 06132/44 17 44
info@rheinessen.info
www.rheinessen.info

Gestaltung

GORIUS Druck & Service
Am Winzerkeller 1-3
55578 Vendersheim
www.gorius.de

Redaktion/Text

Dorothee Bönsch
Stefan Herzog
Heike Benetti
Helmut Dieth

Fotos

Rheinessen-Touristik GmbH
Rheinessenwein e.V.
Marcus Gloger, Bonn
Archiv Stadt Mainz
Stadt Mainz,
Amt für Öffentlichkeitsarbeit
Stadtarchiv Worms
Institut für Stadtgeschichte Worms
Tourist Information Ingelheim
Tourist Information Worms

Tourist-Information Bingen
Klaus Baranenko, Worms
Werner Feldmann, Bodenheim
Brigitte Offenberg, Mainz
Presseteam Kämper, Trebur
Thomas Schmidt, Ingelheim
Anne Rahn, Hahnheim

Logos

Veloroute Rhein und Rheinradweg –
Landesbetrieb Straßen und Verkehr
Rheinland-Pfalz.
Mühlen-Radweg, Obstroute, Amiche,
Selztal-Radweg, Zellertal-Radweg,
Rheinterrassenroute, Hiwwel-Route,
Appelbach-Radweg

Rheinessische Weingewölbe –
Peter Warbinek, Siefersheim.
Reisen ohne Grenzen –
Schulz & Zientarski, Mainz.

Kartengrundlage (S. 23, S.66)

Meki Landkarten GmbH, Pfungstadt

Kartengrundlage (S. 20)

Galli Verlag + Vertrieb GmbH, Hohen-
wart

Druck

Gorius Druck & Service, Vendersheim

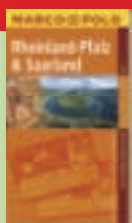
Auflage

20.000 Ex. 11/07



3 Tage durch Rheinhessen für nur 39,- €

Mit der Rheinland-Pfalz & SaarlandCard haben Sie freien Eintritt zu den schönsten Burgen, Schlössern, Museen, Freizeit- u. Tierparks, Erlebnisbädern und vielem mehr in ganz Rheinland-Pfalz und dem Saarland. Die Rheinland-Pfalz & SaarlandCard ist in vielen Tourist-Informationen in Rheinland-Pfalz und dem Saarland erhältlich.



PLUS:

MarcoPolo-Reiseführer
inklusive!

Weitere Informationen:

www.rlp-card.de

Tel. 01805/75 74 63 (0,14 €/Min.)



Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH

Löhrstraße 103 – 105 · 56068 Koblenz · Info-Tel. 01805/75 74 63 (0,14 €/Min.) · info@rlp-info.de · www.rlp-card.de